

Keine Winterruhe auf Schloss Rochsburg

Die Wochen bis zum Jahresende sind gezählt. Und dennoch sollten sich Freunde von Kunst und Kultur ein wenig Zeit nehmen, um einige besondere Veranstaltungen auf Schloss Rochsburg zu genießen. Und versprochen, es ist für jeden Geschmack etwas dabei!

Los geht es am 21.11.2009, 14.00 Uhr, wo im Kleinen Festsaal im 2. Obergeschoss der Kernburg der zweite Rochsburger Gesprächskreis stattfindet. Hochrangige Gesprächspartner stehen zur Verfügung, wenn über das Thema „Naturwerkstoffe aktuell – Kühe fressen Häuser“ diskutiert werden soll. Und der Titel lässt bereits vermuten, dass es ein interessanter Nachmittag werden wird.

Liebhaber der Malerei kommen auch auf ihre Kosten. Sie sind herzlich eingeladen, zur Ausstellungseröffnung am 22. November, 14.00 Uhr, auf Schloss Rochsburg, zu kommen. In der Ausstellung sind Werke des Leisniger Malers Mathias Steude zu sehen, der vielen auch als Restaurator bekannt sein wird. „Seine Bilder sind in sich geschlossen, von der Auffassung geprägt, das Thema immer durchzuarbeiten und die vom Gegenstand vorgegebenen Strukturen in eine eigene Sicht und Aussage zu binden.“, sagte Helmut Soldner aus Leipzig, der auch die Einführung in die Ausstellung vornehmen wird. Die Ausstellung wird bis zum Januar des nächsten Jahres zu den Öffnungszeiten des Museum zu bewundern sein.

Am 6. Dezember 2009 wird es auf Schloss Rochsburg weihnachtlich. Zum Nikolaustag erwartet um 16.30 Uhr im Neuen Festsaal die Besucher ein musikalisch-literarisches Programm unter dem Titel „Es kommt die stille Weihnachtszeit“ mit dem Streichquartett Michael Scheitzbach und Kerstin Djoleff als Sprecherin. Vorbestellungen von Eintrittskarten zu 10,00 € (ermäßigt 8,00 €) sind unter 037383/6703 möglich.

Auch etwas ganz Neues wird auf Schloss Rochsburg geboten. Lassen Sie sich am 19. und 20. Dezember in der Zeit von 10.00 - 17.00 Uhr aus der Vorweihnachtshektik in eine beschauliche Atmosphäre entführen und genießen Sie einen geruhsamen 4. Advent in historischer Umgebung. Zahlreiche Kunsthandwerker aus der Region gestalten in den Räumen des Museums einen Adventsmarkt für individuelle handgefertigte Geschenke. Und wer möchte, kann kleine Präsente unter Anleitung auch selbst fertigen. Das Burgfräulein erwartet die Kinder in der Bastelstube und auch so manch kleine Überraschung hält sie bereit. Die Gaststätte „Zur Remise“ sorgt für kulinarische Adventsgenüsse und erwartet die Besucher des 1. Rochsburger Adventsmarktes.

Eine ganz besondere Veranstaltung startet am 30. Dezember 2009 um 15.30 Uhr: - das Kindersilvester im Schloss Rochsburg. Los geht es für die Kinder, die auch gern in einem Kostüm erscheinen können, an der Zugbrücke des Schlosses. Das ist der Beginn einer interessanten, abwechslungsreichen und auch ein bisschen geheimnisvollen Tour durch Schloss Rochsburg. Da es zu dieser Jahreszeit sehr früh dunkel wird, wäre es gut, wenn jedes Kind eine Taschenlampe mitbringt. Und außerdem wird diese Tour auch eine Reise in die Welt des Lichts. Ein Besuch der Bastelstube darf natürlich auch nicht fehlen. Es wird so manch genüssliche und auch lustige Überraschung geben, doch mehr wird dazu noch nicht verraten. Im Schloss Rochsburg ist es noch wie früher, nur in wenigen Räumen geheizt und warm. Mütze, Schal und Handschuhe sollten also nicht vergessen werden.

Also, liebe Kinder, wer am 30.12.2009, ab 15.30 Uhr etwa zwei Stunden Zeit hat, sollte mit 3,00 € zur Zugbrücke auf Schloss Rochsburg kommen. Das Burgfräulein erwartet euch. Und damit das Burgfräulein weiß, wie viele Kinder sie auf der Tour begleiten, und ob sie vielleicht

sogar einen Gehilfen braucht, würde sie sich über eine Voranmeldung unter 037383/6703 sehr freuen.